

# Ordnung des Gottesdienstes I

in der Ev. Kirchengemeinde Recklinghausen-Altstadt

---

## A ERÖFFNUNG und ANRUFUNG

---

VORBEREITUNGSGEBET (Nr. 802-808)

MUSIK ZUM EINGANG

GESANG

Liturg/in: Im Namen des Vaters und des Sohnes  
und des Heiligen Geistes

Gemeinde: Amen

Liturg/in: Unsere Hilfe steht im Namen des Herrn  
der Himmel und Erde gemacht hat.

Liturg/in: Der Herr sei mit Euch.

Gemeinde: Und mit Deinem Geist.

Liturg/in (Begrüßung und Hinweise zum Gottesdienst)

Liturg/in: PSALM

Alle: Ehr sei dem Vater und dem Sohn und dem  
Heiligen Geist, wie es war im Anfang,  
jetzt und immerdar und von Ewigkeit zu  
Ewigkeit. Amen.

Liturg/in: SÜNDENBEKENNTNIS

Liturg/in: Kyrie eleison

Gemeinde: Herr, erbarme dich  
Liturg/in: Christe eleison  
Gemeinde: Christe, erbarme dich  
Liturg/in: Kyrie eleison  
Gemeinde: Herr, erbarm dich über uns.

Liturg/in: GNADENZUSAGE  
Ehre sei Gott in der Höhe

Gemeinde: und auf Erden Fried,  
den Menschen ein Wohlgefallen.

Alle: Allein Gott in der Höh' sei Ehr und Dank  
für seine Gnade, darum, daß nun und  
nimmermehr uns rühren kann kein Schade.  
Ein Wohlgefallen Gott an uns hat, nun ist  
groß Fried' ohn' Unterlaß, all' Fehd hat  
nun ein Ende.

*(Gemeinde erhebt sich)*

Liturg/in: GEBET DES TAGES  
Gemeinde: Amen

---

## **B VERKÜNDIGUNG und BEKENNTNIS**

---

Lektor/in BIBLISCHE LESUNG  
Halleluja - Psalmwort - Halleluja

Alle: Halleluja

Alle: APOSTOLISCHES GLAUBENSBEKENNTNIS

Ich glaube an Gott den Vater, den Allmächtigen,  
den Schöpfer des Himmels und der Erde,  
und an Jesus Christus, seinen eingeborenen Sohn,  
unseren Herrn, empfangen durch den Heiligen  
Geist, geboren von der Jungfrau Maria, gelitten  
unter Pontius Pilatus, gekreuzigt, gestorben und  
begraben, hinabgestiegen in das Reich des Todes,  
am dritten Tage auferstanden von den Toten,

aufgefahren in den Himmel; er sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters; von dort wird er kommen, zu richten die Lebenden und die Toten. Ich glaube an den Heiligen Geist, die heilige christliche Kirche, Gemeinschaft der Heiligen, Vergebung der Sünden, Auferstehung der Toten und das ewige Leben. Amen.

*(Gemeinde setzt sich)*

GESANG

PREDIGT

*(Predigt schließt mit dem Kanzelsegen:)*

Der Friede Gottes, welcher höher ist als alle Vernunft, bewahre eure Herzen und Sinne in Christus Jesus, unserem Herrn.

Gemeinde:

Amen

GESANG

---

## C ABENDMAHL

---

*(Gemeinde erhebt sich)*

Liturg/in:

Erhebet eure Herzen

Gemeinde:

Wir erheben sie zum Herrn

Liturg/in:

Lasset uns danken dem Herrn,  
unserm Gotte

Gemeinde:

Das ist würdig und recht.

Liturg/in:

ABENDMAHLSGEBET

Alle:

Heilig, heilig, heilig ist Gott, der Herre  
Zebaoth: voll sind Himmel und Erde seiner  
Herrlichkeit. Hosianna in der Höhe. Gelobet sei,  
der da kommt im Namen des Herren, Hosianna in  
der Höhe.

Liturg/in:

EINSETZUNGSWORTE

[ABENDMAHLSGEBET II]

Alle:

VATERUNSER

Alle:                   Christe, du Lamm Gottes, der du trägst  
die Sünd der Welt, erbarm dich unser. (2x)  
Christe, du Lamm Gottes, der du trägst  
die Sünd der Welt, gib uns deinen Frieden. Amen.

Liturg:                Und nun kommt, denn es ist alles bereit.  
Sehet und schmecket, wie freundlich der Herr ist.

*(Gemeinde setzt sich)*

AUSTEILUNG           von Brot und Traubensaft  
rund um den Abendmahlstisch

FRIEDENSGRUB  
*(Gemeindeglieder reichen sich die Hand)*

Liturg/in:            Danket dem Herrn, denn er ist freundlich  
und seine Güte währet ewiglich.

---

## D    FÜRBITTENGEBET, AUSSENDUNG und SEGEN

---

(GESANG)

Liturg/in:            Abkündigung der Veranstaltungen,  
der Kollekte und der Kasualien

*(Gemeinde erhebt sich)*

Liturg/in:            FÜRBITTENGEBET  
*[wird der Gottesdienst ohne Abendmahl  
gefeiert, folgt hier das]*

Alle:                   VATERUNSER  
Vater unser im Himmel, geheiligt werde dein  
Name. Dein Reich komme. Dein Wille geschehe,  
wie im Himmel, so auf Erden. Unser tägliches Brot  
gib uns heute. Und vergib uns unsere Schuld,  
wie auch wir vergeben unseren Schuldigern.

Und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen

#### KURZES ABSCHLUSSLIED

Liturg/in: Gehet hin im Frieden des Herrn  
Gemeinde: Gott sei ewiglich Dank

Liturg/in: SEGEN  
Gemeinde: Amen

*(Gemeinde setzt sich)*

#### MUSIK ZUM AUSGANG

---

## E TAUFE (N)

---

Finden im Gottesdienst Taufen statt, dann feiern wir sie nach der biblischen Lesung (im Teil B) oder an der Stelle, an der sonst das Abendmahl gefeiert wird (Teil C). Eingeleitet wird die Taufhandlung mit einem Tauflied.

**KOLLEKTE(N)** Die Sammlung während des Gottesdienstes ist bestimmt für Bedürftige in unserer Gemeinde. Der Zweck der Kollekte am Ausgang wird jeweils in den Abkündigungen bekanntgegeben.

# Ordnung des Gottesdienstes II

in der Ev. Kirchengemeinde Recklinghausen-Altstadt

---

## A ERÖFFNUNG und ANRUFUNG

---

VORBEREITUNGSGEBET (Nr. 802-808)

MUSIK ZUM EINGANG

GESANG

Liturg/in: Im Namen des Vaters und des Sohnes  
und des Heiligen Geistes

Gemeinde: Amen

Liturg/in: Unsere Hilfe steht im Namen des Herrn  
Gemeinde: der Himmel und Erde gemacht hat.

Liturg/in: Der Herr sei mit Euch.

Gemeinde: Und mit Deinem Geist.

Liturg/in (Begrüßung und Hinweise zum Gottesdienst)

Liturg/in: PSALM

Alle: Laudate omnes gentes, laudate Dominum.  
Laudate omnes gentes, laudate Dominum.  
Lobsingt, ihr Völker alle, lobsingt und  
preist den Herrn. Lobsingt, ihr Völker alle,  
lobsingt und preist den Herrn. (EG: 181.6)

Liturg/in: SÜNDENBekenntnis

Alle: Kyrie eleison. Kyrie, Kyrie eleison.

(EG: 178.12)

Liturg/in: GNADENZUSAGE  
Alle: Gloria, gloria in excelsis Deo!  
Gloria, gloria, alleluja, alleluja! (EG: 580)

*(Gemeinde erhebt sich)*

Liturg/in: GEBET DES TAGES  
Gemeinde: Amen

---

## B VERKÜNDIGUNG und BEKENNTNIS

---

Lektor/in BIBLISCHE LESUNG  
Alle: Halleluja - Psalmwort - Halleluja  
Halleluja

Alle: APOSTOLISCHES GLAUBENSBEKENNTNIS

Ich glaube an Gott den Vater, den Allmächtigen, den Schöpfer des Himmels und der Erde, und an Jesus Christus, seinen eingeborenen Sohn, unseren Herrn, empfangen durch den Heiligen Geist, geboren von der Jungfrau Maria, gelitten unter Pontius Pilatus, gekreuzigt, gestorben und begraben, hinabgestiegen in das Reich des Todes, am dritten Tage auferstanden von den Toten, aufgefahren in den Himmel; er sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters; von dort wird er kommen, zu richten die Lebenden und die Toten. Ich glaube an den Heiligen Geist, die heilige christliche Kirche, Gemeinschaft der Heiligen, Vergebung der Sünden, Auferstehung der Toten und das ewige Leben. Amen.

*(Gemeinde setzt sich)*

GESANG

PREDIGT  
*(Predigt schließt mit dem Kanzelsegen:)*  
Der Friede Gottes, welcher höher ist als

alle Vernunft, bewahre eure Herzen und  
Sinne in Christus Jesus, unserem Herrn.  
Gemeinde: Amen

GESANG

---

## C ABENDMAHL

---

*(Gemeinde erhebt sich)*

Liturg/in: Erhebet eure Herzen  
Gemeinde: Wir erheben sie zum Herrn  
Liturg/in: Lasset uns danken dem Herrn, unserm Gotte  
Gemeinde: Das ist würdig und recht.

Liturg/in: ABENDMAHLSGEBET

Alle: Sanctus, Sanctus, Sanctus Dominus,  
Deus Sabaoth, Deus Sabaoth.  
Heilig, heilig, Herr Gott Zebaoth,  
Herr Gott Zebaoth, Herr Gott Zebaoth.  
(EG: 583)

Liturg/in: EINSETZUNGSWORTE

[ABENDMAHLSGEBET II]

Alle: VATERUNSER

Alle: Deinen Tod, Herr, verkündigen wir,  
deine Auferstehung preisen wir,  
bis du kommst in Herrlichkeit! Amen.

Liturg: Und nun kommt, denn es ist alles bereit. Sehet  
und schmecket, wie freundlich der Herr ist.

*(Gemeinde setzt sich)*

AUSTEILUNG von Brot und Traubensaft  
rund um den Abendmahlstisch

FRIEDENSGRUß

*(Gemeindeglieder reichen sich die Hand)*

Liturg/in:                   Danket dem Herrn, denn er ist freundlich  
                                    und seine Güte währet ewiglich.

---

## D    FÜRBITTENGEBET, AUSSENDUNG und SEGEN

---

(GESANG)

Liturg/in:                   Abkündigung der Veranstaltungen,  
                                    der Kollekte und der Kasualien

*(Gemeinde erhebt sich)*

Liturg/in:                   FÜRBITTENGEBET  
*(wird der Gottesdienst ohne Abendmahl  
gefeiert, folgt hier das)*

Alle:                         VATERUNSER  
                                    Vater unser im Himmel, geheiligt werde dein  
                                    Name. Dein Reich komme. Dein Wille geschehe,  
                                    wie im Himmel, so auf Erden. Unser tägliches Brot  
                                    gib uns heute. Und vergib uns unsere Schuld, wie  
                                    auch wir vergeben unseren Schuldigern. Und führe  
                                    uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von  
                                    dem Bösen. Denn dein ist das Reich und die Kraft  
                                    und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen

### KURZES ABSCHLUSSLIED

Liturg/in:                   Gehet hin im Frieden des Herrn  
Gemeinde:                   Gott sei ewiglich Dank

Liturg/in:                   SEGEN  
Gemeinde:                   Amen

*(Gemeinde setzt sich)*

MUSIK ZUM AUSGANG

---

## E TAUFE (N)

---

Finden im Gottesdienst Taufen statt, dann feiern wir sie nach der biblischen Lesung (im Teil B) oder an der Stelle, an der sonst das Abendmahl gefeiert wird (Teil C). Eingeleitet wird die Taufhandlung mit einem Tauflied.

**KOLLEKTE(N)** Die Sammlung während des Gottesdienstes ist bestimmt für Bedürftige in unserer Gemeinde. Der Zweck der Kollekte am Ausgang wird jeweils in den Abkündigungen bekanntgegeben.



# Aufbau des Gottesdienstes

---

- ✓ Das Orgelvorspiel will in uns Ruhe einkehren lassen, daß wir still werden und bereit zu hören.
- ✓ Mit dem gemeinsamen Singen des Morgenlieds beginnt die Gemeinde den Gottesdienst.
- ✓ Die Begrüßung nennt den Anlaß des Gottesdienstes.
- ✓ Der Psalm spricht je nach Anlaß Lob, Dank oder Klage aus. Er erinnert, daß wir unser Leben nicht in unserer Hand haben. Er mündet im Lobgesang.
- ✓ Das Kyrie-Gebet benennt die Nöte, in denen Menschen und wir uns befinden. Damit wir durch diese Nöte nicht unsere Hoffnung verlieren, bitten wir Gott um sein Erbarmen.
- ✓ Gottes Zusage folgt auf das Bekenntnis der Schuld.
- ✓ Der Eingangsteil schließt mit dem Gebet des Tages, das alle Anliegen unter dem Thema des Sonntags sammelt.
- ✓ Mit der Lesung beginnt der Verkündigungsteil. Ein „Halleluja“, schließt sich an.
- ✓ Auf Lesung und Halleluja antwortet die Gemeinde mit dem Glaubensbekenntnis, das uns mit vielen Christenmenschen in anderen Kirchen heute und vor unserer Zeit verbindet.
- ✓ Während des weiteren Liedes wird die Kollekte eingesammelt.
- ✓ Es folgt die Predigt.
- ✓ Nach einem weiteren Lied folgen die Abkündigungen mit den konkreten Ereignissen.
- ✓ Das, was uns bewegt und Sorgen macht - in der Welt, in der Kirche und bei uns persönlich -, sprechen wir in den Fürbitten aus.
- ✓ Das Gebet schließt mit dem gemeinsamen Vaterunser.
- ✓ Danach spricht der Pastor/die Pastorin die Sendung und den Segen, den die Gemeinde mit Amen beantwortet.
- ✓ Das Orgelnachspiel, dem alle im Sitzen zuhören, beschließt den Gottesdienst.

